

Ressort: Finanzen

Dow taucht wieder ins Minus

New York, 15.10.2013, 22:16 Uhr

GDN - An der New Yorker Börse ist der Dow-Jones-Index am Dienstag wieder ins Minus gerutscht. Zum Handelsende wurde der Index mit 15.168,01 Punkten berechnet, ein Minus von 0,87 Prozent.

Bis zuletzt gingen fast alle Börsianer davon aus, dass sich Republikaner und Demokraten noch rechtzeitig auf eine Anhebung der Schuldenobergrenze einigen. Nachdem erneut Beratungen im Senat abgeblasen wurden, trauen Beobachter den US-Spitzenpolitikern aber nun offenbar alles zu. Zuvor hatte an der Frankfurter Aktienbörse der DAX deutlich zugelegt und erneut auf einem Allzeithoch geschlossen. Zum Ende des elektronischen Xetra-Handels wurde der Index mit 8.804,44 Punkten berechnet, ein Plus von 0,92 Prozent und so hoch wie nie zuvor beim Handelsschluss. Um 16:12 Uhr wurde der höchste Indexstand aller Zeiten bei 8.820,98 Punkten berechnet. Am deutlichsten ging es am Dienstag für Lanxess nach oben, gefolgt von Commerzbank und BMW. Zu den wenigen Verlierern gehörten Siemens, Fresenius und Infineon.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-23440/dow-taucht-wieder-ins-minus.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com